

Krankheitsbild

Gutartiger Lagerungsschwindel BPLS (Beniger paroxysmaler Lagerungsschwindel)

Informationen der SGORL
für Patientinnen und Patienten

Allgemeine Information

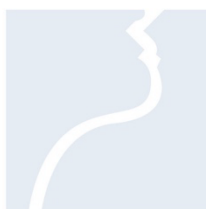
Beim gutartigen Lagerungsschwindel (auch BPLS genannt) kommt es zu einem kurz andauernden Drehschwindel, ausgelöst durch Kopfbewegungen. Dabei gelangen im Innenohr kleine Kalziumkarbonat-Kristalle (Otolithen), die normalerweise zur Wahrnehmung der Schwerkraft und linearen Beschleunigung (bsp. beim Autofahren oder Liftfahren) dienen, in das sogenannte Bogengangssystem. Betroffen sind alle Altersgruppen, häufiger jedoch Frauen, ältere Menschen, Migränepatienten und Patienten mit Mangelerscheinungen (Kalzium, Vitamin D) oder Bettlägerigkeit. Ein Schädelhirntrauma oder Schleudertrauma kann beide Ohren beeinträchtigen. In 60% der Fälle ist keine Ursache bekannt.

Typische Symptome

Durch Kopf- oder Körperlageänderung können kurze, meist heftige Drehschwindelattacken ausgelöst werden. Das Schwindelgefühl dauert mehrere Sekunden bis maximal eine Minute, und wird meist begleitet von starker Übelkeit und Erbrechen.

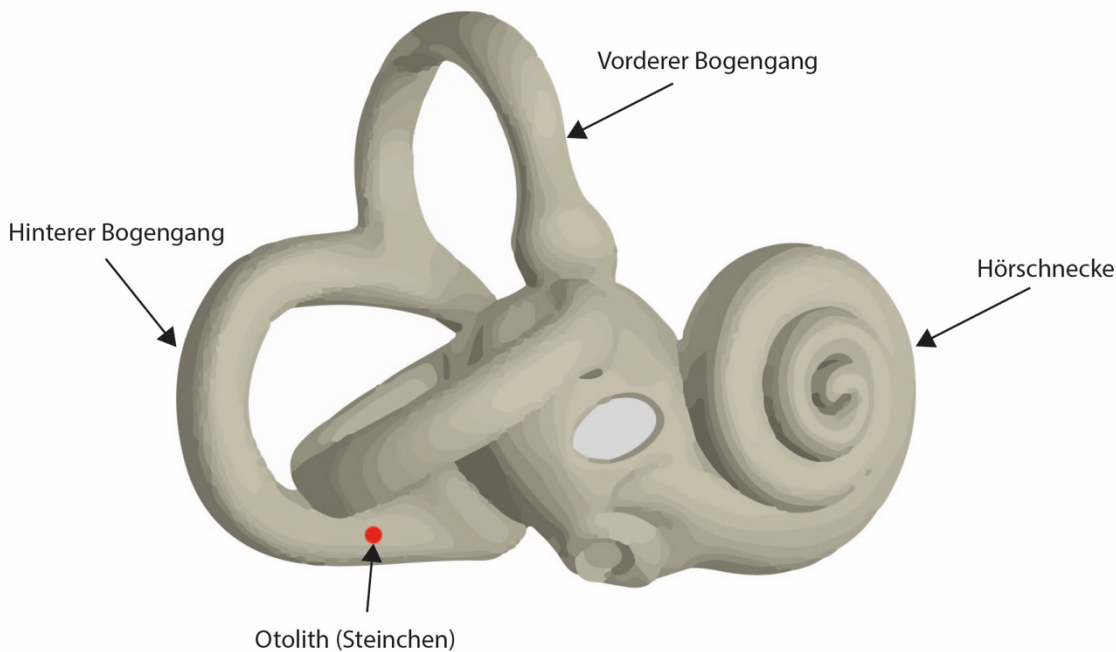
Diagnostik

Um herauszufinden, ob jemand unter einem BPLS leidet, führt der Arzt/die Ärztin mit dem Patienten/der Patientin eine spezielle Übung durch (Lagerungs-Manöver), bei der das entsprechende Schwindelgefühl ausgelöst wird. Dabei kommt es zu charakteristischen Augenzuckungen (Lagerungsnystagmus), die mittels einer Vergrößerungsbrille (Frenzelbrille) oder einer Videobrille festgestellt werden können.



Behandlungsmethoden

Die Behandlung von Lagerungsschwindel (BPLS) basiert auf einer speziellen Bewegungstechnik. Dabei wird der Kopf gezielt bewegt, sodass die winzigen Kristalle im Innenohr wieder an ihren richtigen Platz zurückgleiten. Die Schwerkraft hilft dabei, die Kristalle aus dem Gleichgewichtsorgan (Bogengang) zu entfernen, wo sie den Schwindel auslösen. Diese Technik wird „Befreiungsmanöver“ genannt und wirkt bei den meisten Betroffenen sehr gut: Rund 90 % der Patienten sind nach einer Behandlung beschwerdefrei. In etwa 10 % der Fälle kann der Schwindel jedoch zurückkehren. Dann kann ein einfaches Lagerungstraining zu Hause helfen, die Beschwerden zu lindern oder zu beseitigen.



Quelle: Georgios Mantokoudis, Inselspital Bern

